

Schwarzer Rauch

Gitarrenlegende Ritchie Blackmore ist nach mehr als 30 Jahren erstmals wieder gemeinsam mit seiner ehemaligen Band Deep Purple aufgetreten. Der 81 Jahre alte Mitgründer und frühere Gitarrist der britischen Rockgruppe kam am Mittwoch beim Deep-Purple-Konzert in Wantagh/Long Island im US-Bundesstaat New York als Gast auf die Bühne. Zur Begeisterung der Fans spielten die Altrocker gemeinsam ihren Kultklassiker »Smoke on the Water« als Zugabe, wie in zahlreichen Videos in sozialen Medien zu sehen war. Sänger Ian Gillan (80) äußerte sich erfreut. »Danke, Ritchie. Ich muss sagen, das war ein großes Vergnügen«, sagte er, während er seinen früheren Bandkollegen in den Arm nahm. »Wir sehen uns an der Bar.« Blackmore war bei Deep Purple 1993 zum zweiten Mal ausgestiegen, nachdem er die 1968 gegründete Gruppe erstmals 1975 verlassen hatte. Als Hauptgrund galt das seit Jahrzehnten angespannte Verhältnis zu Leadsänger Gillan. Nachdem es auch bei der Aufnahme von Deep Purple in die Rock and Roll Hall of Fame nicht zu einer Versöhnung gekommen war, galt eine Reunion mit Blackmore eigentlich als ausgeschlossen. Ganz überraschend kam der umjubelte Gastauftritt des Gitarrenvirtuosen im Jones Beach Theater in Wantagh trotzdem nicht mehr: Blackmore, der in Long Island lebt, hatte ihn zuvor in einem gemeinsamen Live-Podcast mit seiner Frau Candice Night angekündigt, mit der er seit Jahren in der Band Blackmore's Night aktiv ist. Seine Exkollegen von Deep Purple hatten die Reunion daraufhin ebenfalls in sozialen Medien bekanntgegeben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527992.schwarzer-rauch.html>